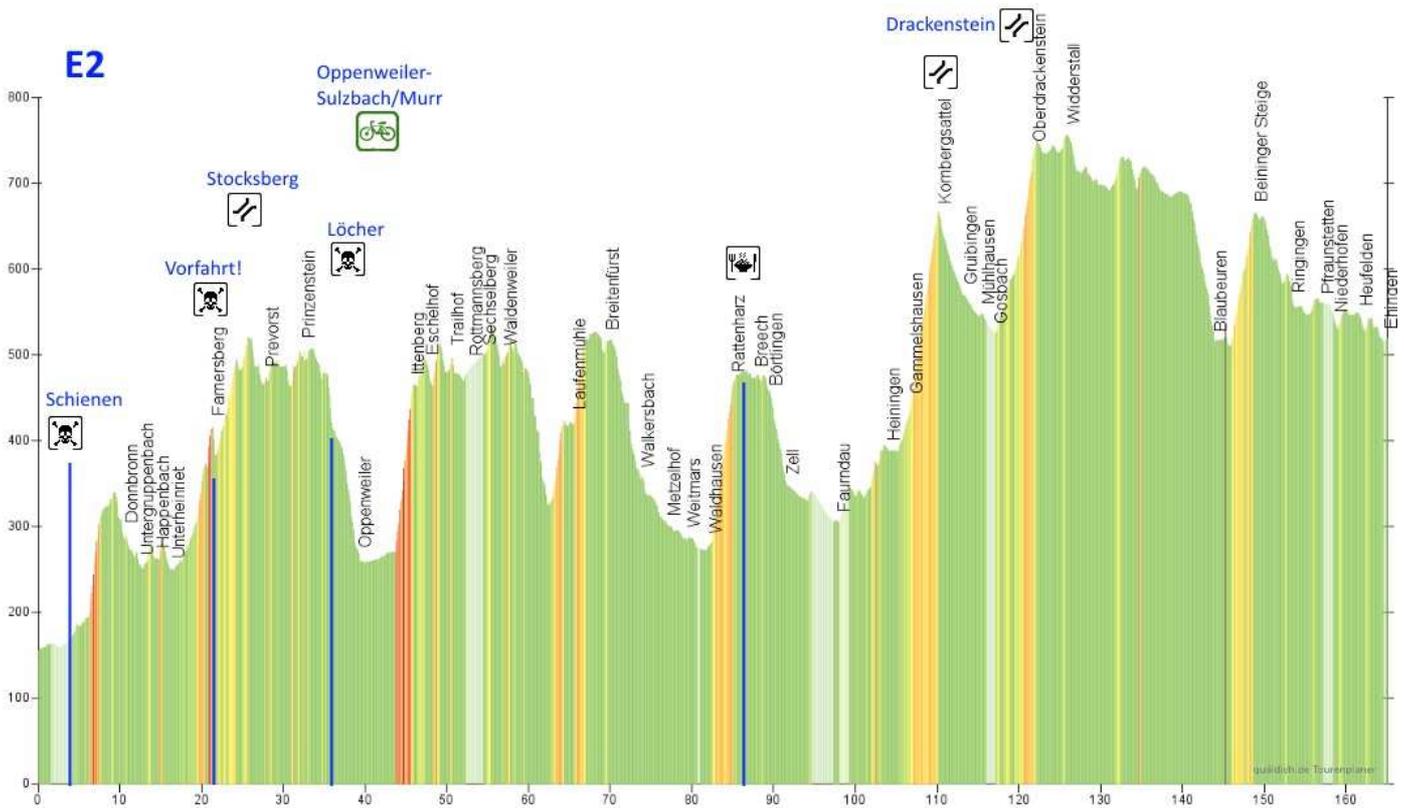
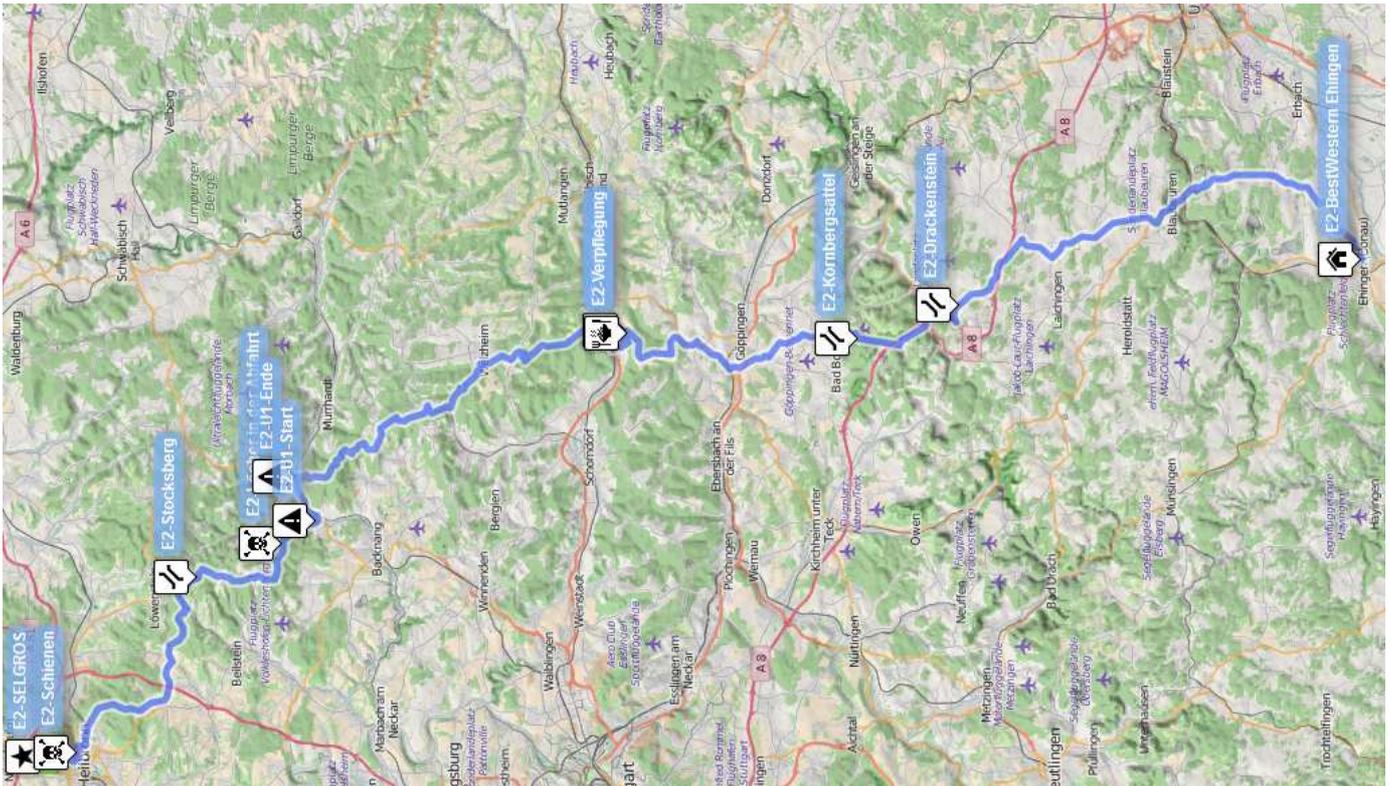


# Roadbook – E2 von Heilbronn nach Ehingen/Donau

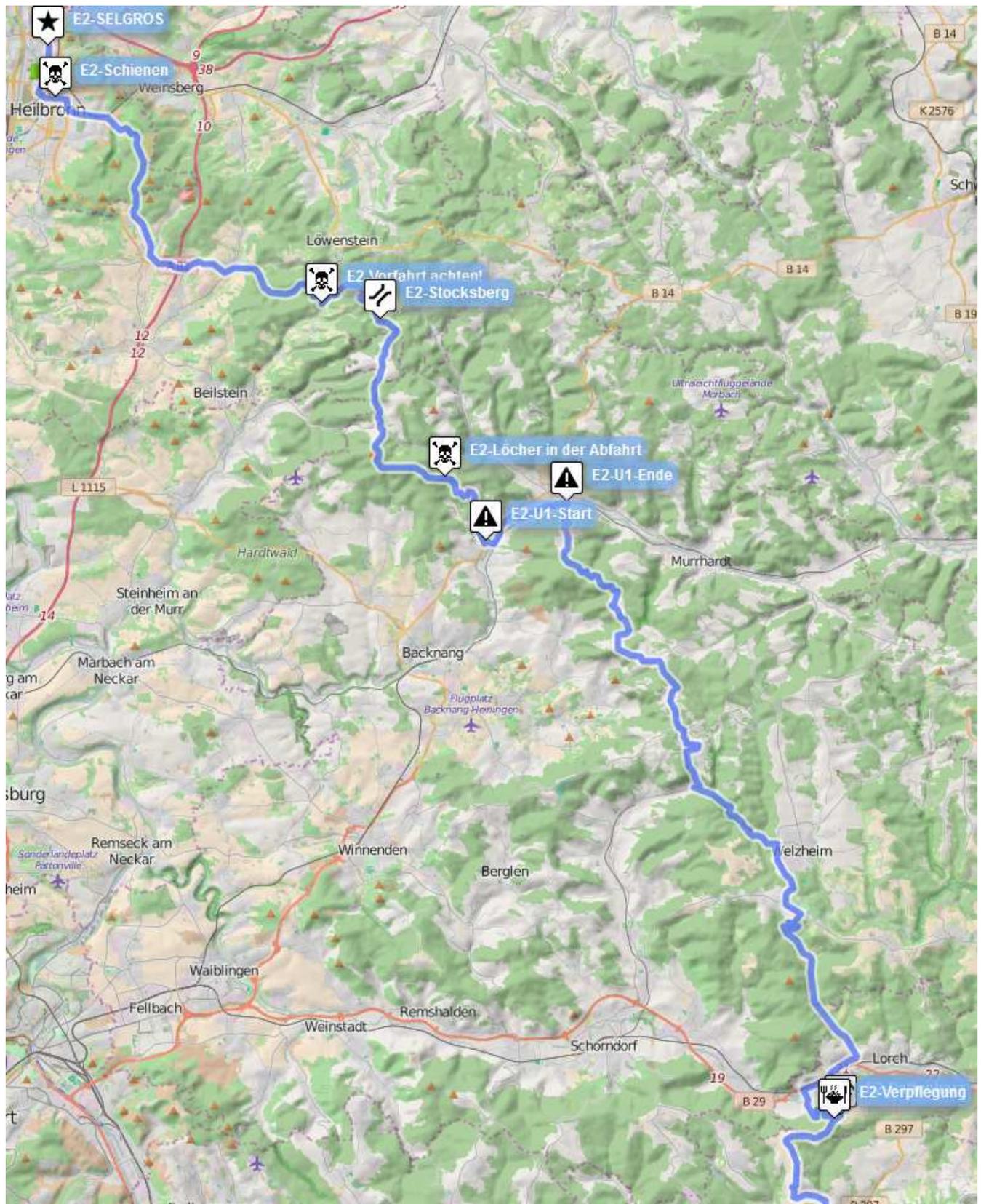


168 km – 2.740 hm

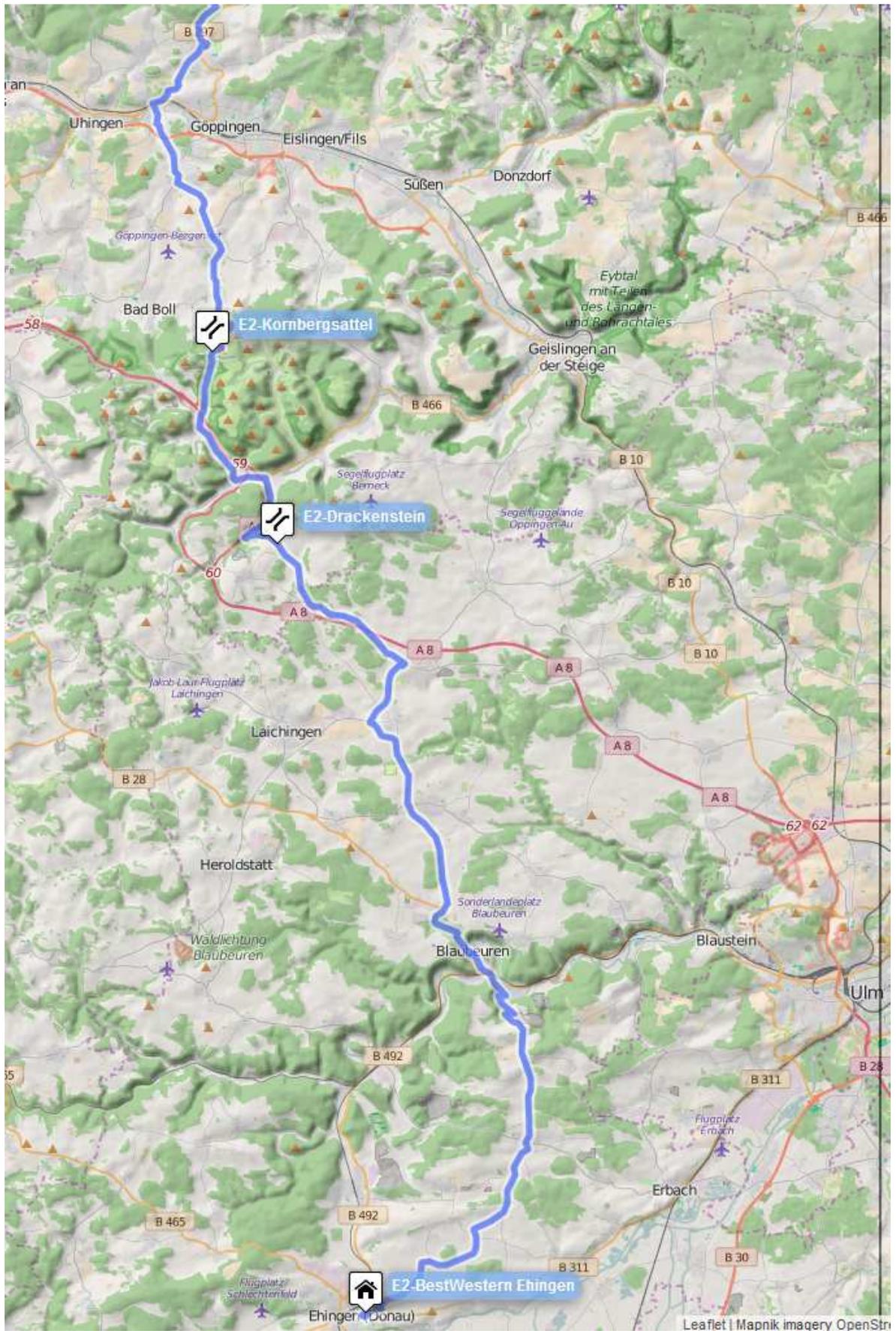
Die 2. Etappe ist gleich mal ein richtiger Prüfstein und nach der Königsetappe E9 nach meiner Meinung die schwerste. Auch wenn sie weniger HM als E11 hat, ist sie auf Grund des frühen Zeitpunkts und des Profils ein echte Nuss, die geknackt werden muss. Ich habe lange überlegt, wie sie zu entschärfen ist, eine Reduktion von 400-500 hm ist aber nur in Verbindung mit erheblich mehr Verkehr (Großraum Stuttgart) möglich. Das liegt daran, dass die Täler (Murr, Rems, Fils, Blau) in West-Ost-Richtung verlaufen, wir aber von Norden nach Süden wollen. Start ist diesmal nicht am Hotel, sondern beim Sponsor SELGROS (2,3 km entfernt). Alle Gruppen samt Begleitbusse finden sich dort um 8:30 Uhr ein, (gemeinsamer Start) ist ab 9 Uhr.

Nach ca. 8 km verlassen wir Heilbronn und erklettern zunächst den Stocksberg in den Löwensteiner Bergen. Achtung: Hinter Farmersberg folgt eine Abfahrt in den Weinbergen mit "Vorfahrt achten" am Ende! 10 km bleiben wir ab Stocksberg auf der Höhe, dann sausen wir bei Oppenweiler ins Murrtal hinunter. Achtung bei km-37: Bei der beginnenden Abfahrt nach Schiffsrain (noch im Wald) sind gefährliche Löcher im Asphalt! Unten angekommen folgen wir 4 km dem Murrtal-Radweg bis Sulzbach, dann geht es die Ittenberger Steige mit 10% bergauf. Wellig rollen wir auf der Höhe weiter bis Welzheim, dann folgt ein wunderschönes Tal bergab ins Remstal. Und wieder geht es kräftig bergauf nach Rattenharz. Oben erwartet uns erst mal die Mittagsverpflegung (km 87), wenig später geht es ins Filstal bei Göppingen hinunter. Hier rollt es sich etwas lockerer bis nach Gammelhausen, wo uns der Kornbergsattel auf waldigen Höhen erwartet. Eine weitere Senke schließt sich bei Gosbach an. Jetzt fehlt nur noch der höchste Punkt des Tages bei Drackenstein, dann ist es fast geschafft, die müden Beine werden ein einziges Mal noch traktiert: an der Beininger Steige mit weniger als 10% kurz hinter Blaubeuren. Die letzten 16 km rollen wir entspannt bis Ehingen zum Hotel.

## E2 – Teil 1/2

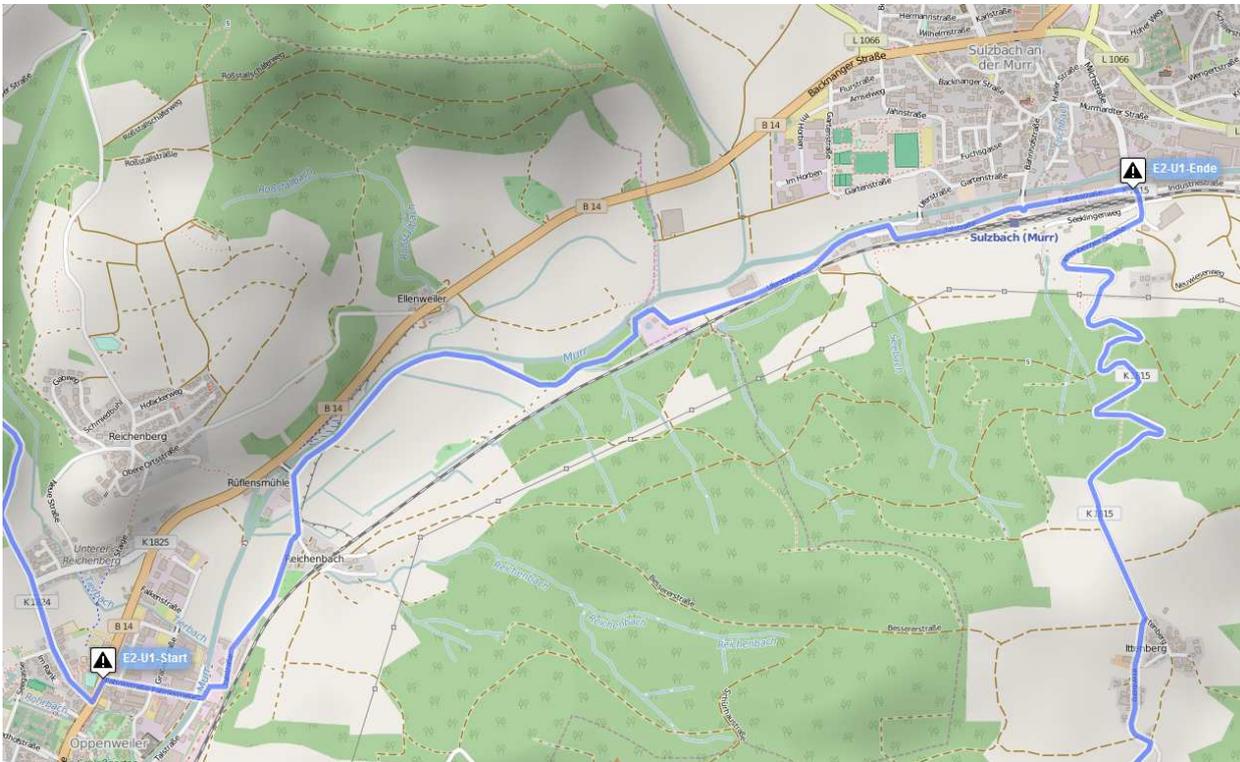


MurrtaI-Radweg zwischen **E2-U1-Start** (Oppenweiler) und **E2-U1-Ende** (Sulzbach/Murr)



## E2 – Kfz-Umwege

**E2-U1:** von Oppenweiler nach Sulzbach/Murr Umleitung über die B14 → bitte zu **E2-U1-Ende** navigieren (an der Kreuzung vor den Bahngleisen warten)



## E2 –Verpflegung

Verpflegung bei **KM 87** am Ortsende von Rattenharz (nach der scharfen Rechtskurve) auf der rechten Seite. Hier ist ein Parkplatz an einem beginnenden Waldstück:

